

# coface **DEUTSCHLAND**

Kreditmanagement – mit Sicherheit

**Eberhard Ehret**

Abteilungsleiter Investitionsgüterversicherung

## Geschäftsfelder

### 4 Standbeine für Ihre finanzielle Sicherheit

coface **DEUTSCHLAND**   
Kreditmanagement – mit Sicherheit

coface **RATING** 

Wir informieren Sie über die Bonität Ihrer Geschäftspartner – damit Sie agieren, statt reagieren.

Information

coface **KREDIT** 

Wir schützen Ihr Unternehmen vor Forderungsverlusten bei In- und Auslandsgeschäften – mit flexiblen Lösungen für individuelle Ansprüche.

Kreditversicherung

coface **FINANZ** 

Wir optimieren Ihren Liquiditätszufluss – schnell, sicher und kompetent.

Finanzierung

coface **DEBITOREN** 

Wir beschleunigen Ihren Zahlungseingang – für mehr Bewegungsfreiheit am Markt.

Debitorenmanagement



## Risiken und Zahlungssicherung im Exportgeschäft - ASEAN



**Mitgliedsstaaten:**

Brunei  
Kambodscha  
Indonesien  
Laos  
Malaysia  
Myanmar  
Philippinen  
Singapur  
Thailand  
Vietnam

Bevölkerung: ca. 584 Mio  
zum Vergleich: EU: 500 Mio

Quelle: Wikipedia

# Teil 1

## Grundsätzliche Forderungsrisiken:

**Wirtschaftliche Risiken**

Insolvenz

Nichtzahlung

## zusätzlich im Export:

**Politische Risiken**

Transfer- + Konvertierungs-  
Verbot

Importverbot – Embargo

**Verlust von Investitionen**

## Weitere Risiken im Export:

ausländisches  
Recht

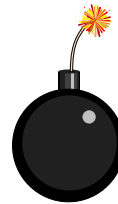
unterschiedliches  
Gesellschaftsrecht

Transport- und  
Transferrisiken

langwieriges  
Rechtsverfahren

Zahlungs-  
abwicklung

fehlender  
Eigentums-  
vorbehalt



räumliche  
Distanz

oft Inkasso  
sehr  
erschwert

andere  
Mentalität  
des Partners

schwierige  
Informations-  
beschaffung

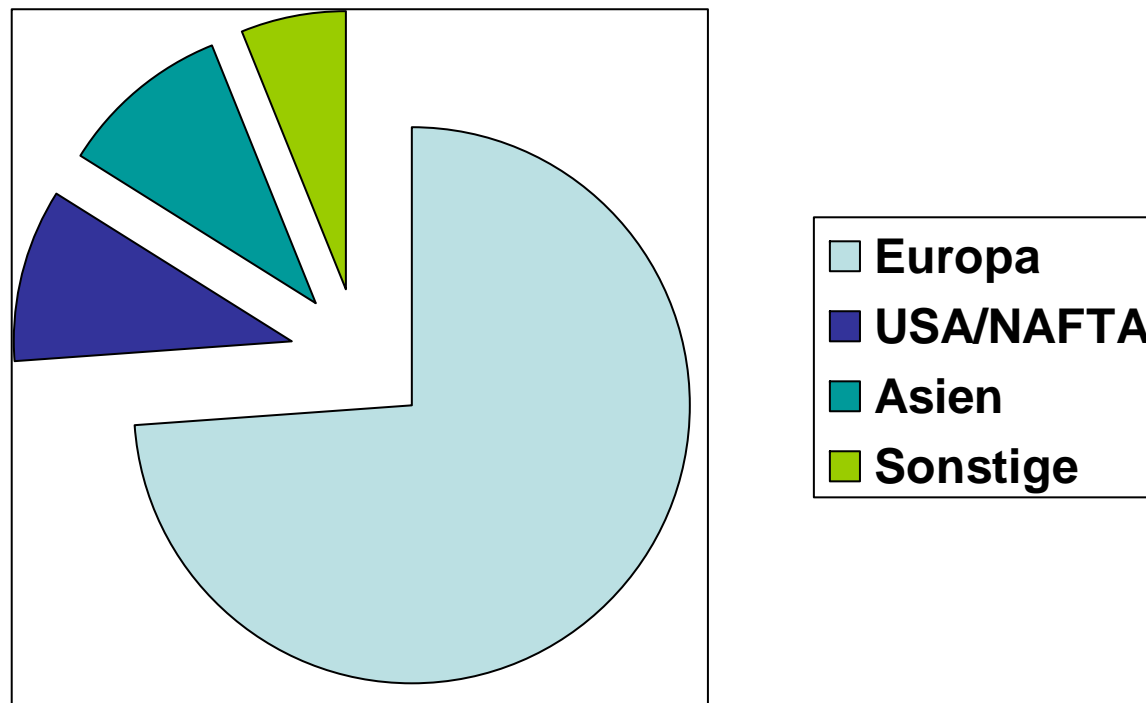
## Möglichkeiten der Absicherung von (Export)-Forderungen

- **Vorauskasse**
- **Unwiderufliches Dokumenten-Akkreditiv**
- **Bankgarantie**
- **Bürgschaft**
- **Factoring**
- **Forfaitierung**
- **Kreditversicherung inklusive Inkasso**

(Aufzählung zeigt nur die gebräuchlichsten Formen)

# Teil 2

## Außenhandelsstruktur der Bundesrepublik



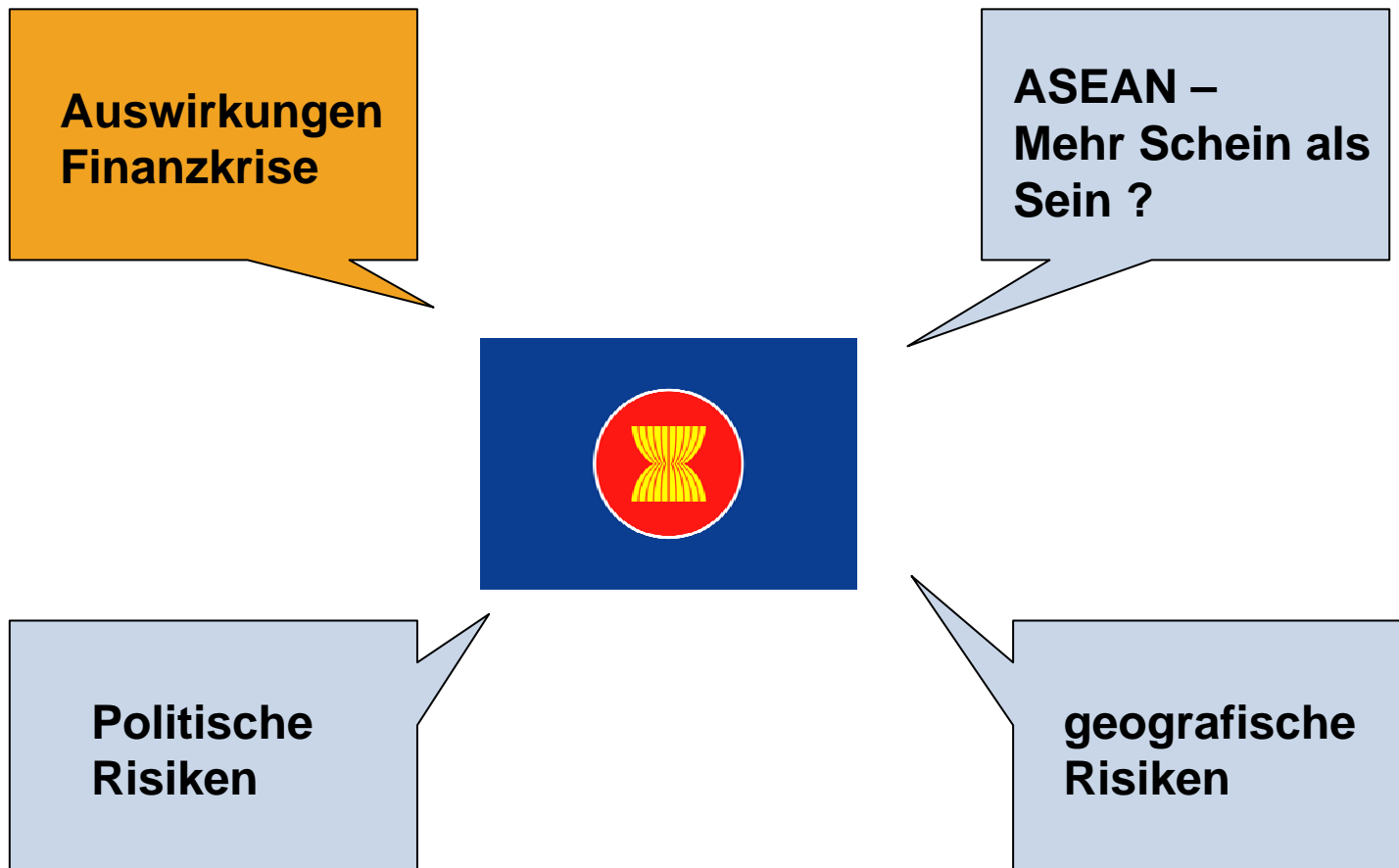
**Ca. 85 % des Außenhandels werden mit Ländern der EU sowie USA/NAFTA abgewickelt.**

**Auf die „BRIC- und Schwellenländer“ entfällt nur ein kleiner Teil.**

## Exporte/Importe von/nach Deutschland : 2009, in Mrd €

	<b>Exporte</b>	<b>Importe</b>
Singapur	4,9	3,3
Malaysia	3,2	4,0
Thailand	2,1	3,0
Indonesien	1,5	2,7
Vietnam	1,1	2,3
Philippinen	0,8	1,3
Kambodscha	0,02	0,3
Laos	0,01	0,04
Brunei	0,03	0,002

Rückgang im Vergleich zu 2008 durch Wirtschaftskrise  
Gesamtexporte Deutschland 2009: 803 Mrd €



**Auswirkungen  
Finanzkrise**



## Allgemeine Einschätzung:

### Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise in ASEAN-Staaten weniger dramatisch

- **Landwirtschaftliche Produkte weniger vom Preisverfall betroffen als Rohstoffe und Energie (hiervon allerdings auch Brunei betroffen)**
- **Lokale Banken nicht so stark in „Derivaten und Hypotheken“ involviert**
- **Weitgehend stabile Binnenmärkte**

## Allgemeine Einschätzung:

**Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise in ASEAN-Staaten  
weniger dramatisch**

### Aber:

- **Rückgang des BIP zu erwarten – je nach Land unterschiedlich**
- **Steigende Gefahr sozialer Spannungen**
- **Drohender Ausfall von Handelsforderungen durch Insolvenz**
- **Hohe Unsicherheiten in Bezug auf Thailand...**

## Länderratings und „Business Climate Index“ ASEAN seitens COFACE

Land	Länderrating	"Business Climate Rating"
Singapur	A 2	A 1
Malaysia	A 2	A 3
Thailand	A 3	A 3
Brunei	A 4	
Philippinen	B	B
Vietnam	B	C
Indonesien	B	C
Laos	D	D
Myanmar	D	D
Kambodscha	D	D

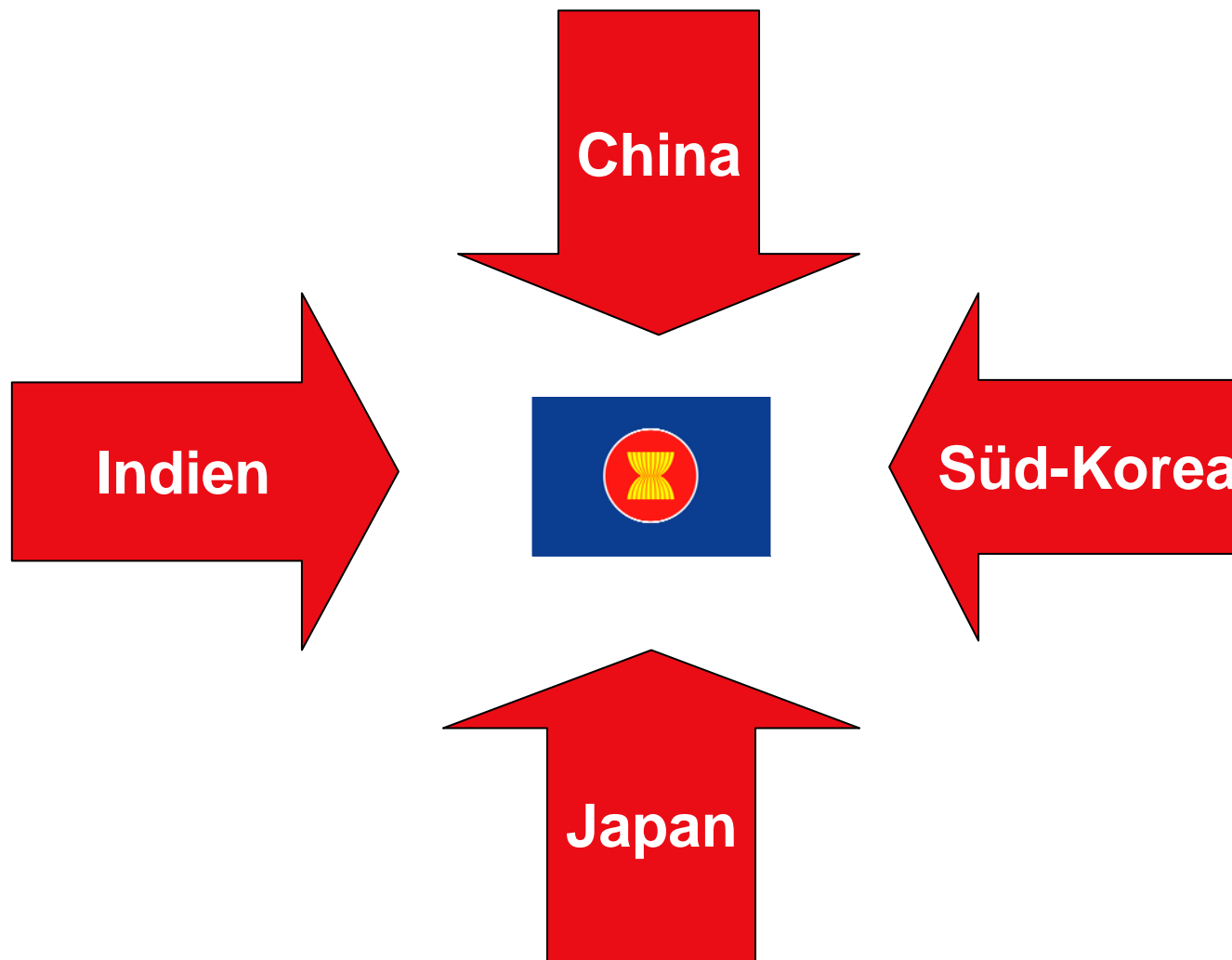
In Länderkategorie „D“ zur Zeit keine Deckung möglich



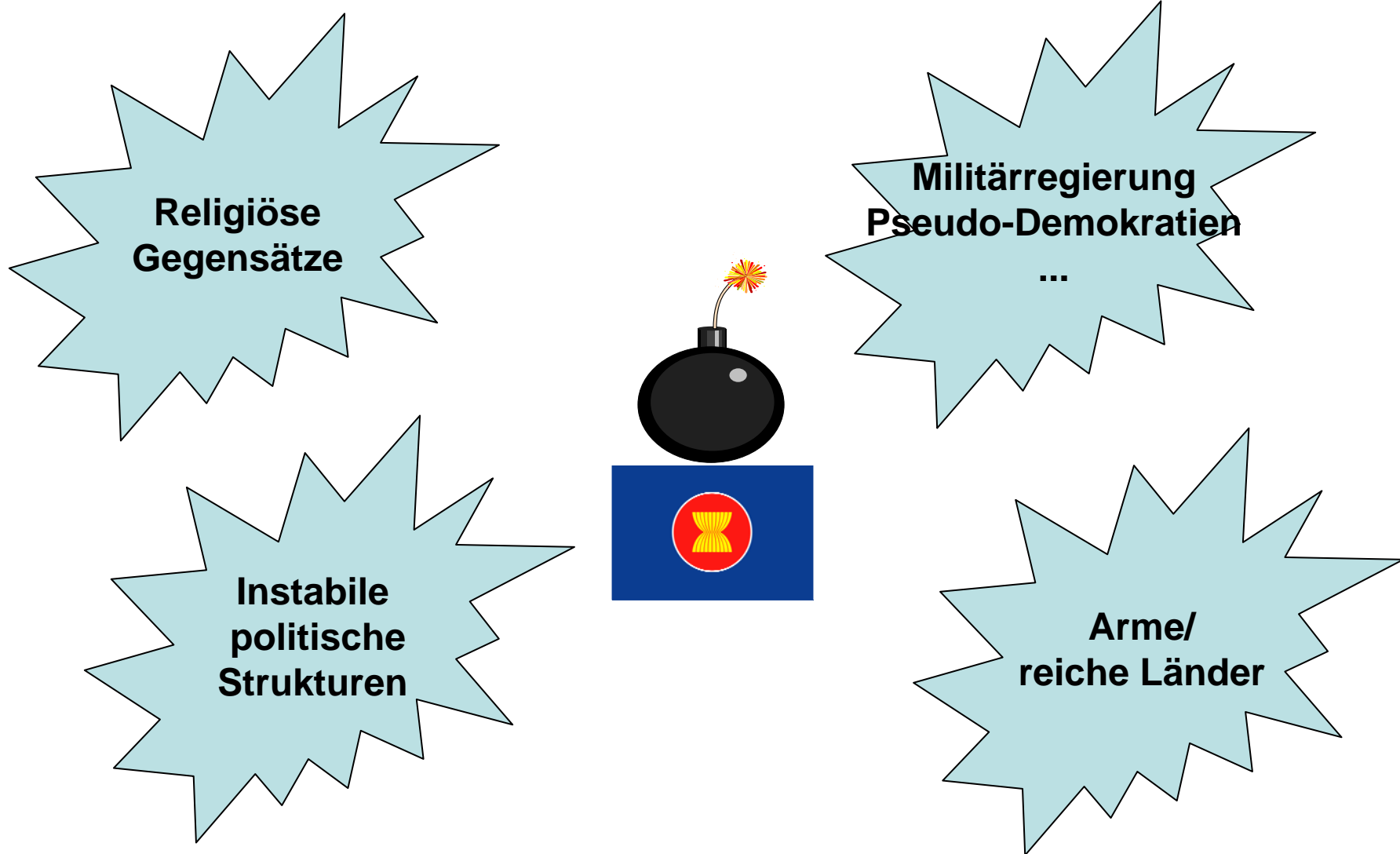
**ASEAN –  
Mehr Schein als  
Sein ?**

**Politische  
Risiken**

## ASEAN: Im Spannungsfeld großer Wirtschaftsnationen



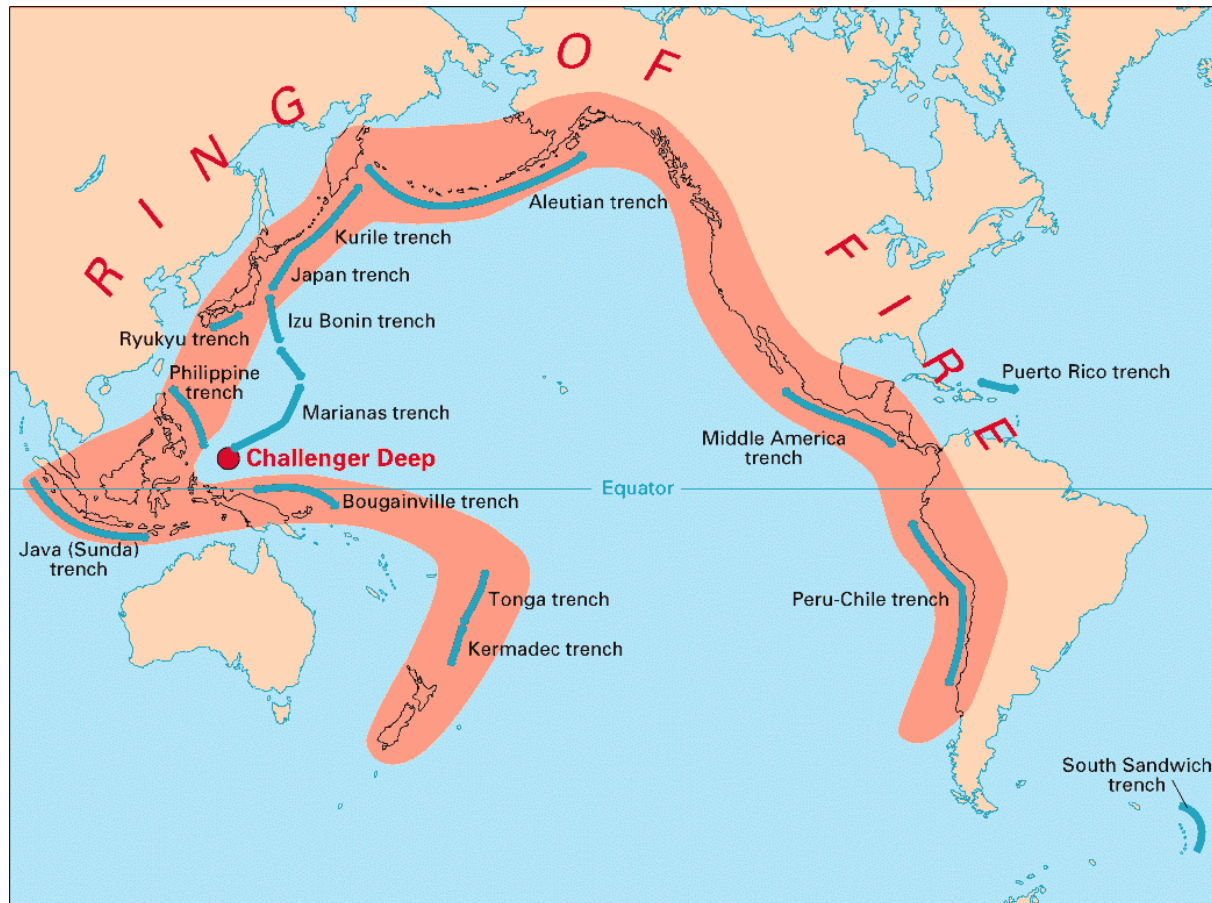
## ASEAN: Im Spannungsfeld inhomogener Strukturen





**geografische  
Risiken**

# ASEAN: Im Spannungsfeld tektonischer Platten „Südpazifischer Feuerring“



## ASEAN: Im Spannungsfeld tektonischer Platten „Südpazifischer Feuerring“

**Zerstörung florierender Volkswirtschaften in erheblichen Umfang  
durch Naturkatastrophen**

**z.B. Erdbeben in Chile 2009**

Deckt Ihre Exportkreditversicherung auch diesen Fall ab ?

# Teil 3

## ...alles was Recht ist....

Einige ausgewählte Beispiele zu

- Eigentumsvorbehalt
- Kaufverträge und UN-Kaufrecht
- Gerichtsstand und Schiedsgerichte
- „AGB“ und deren Gültigkeit im Ausland



Hinweis: Die folgenden Informationen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen.  
Es wird empfohlen, sich bei konkreten Fällen mit der zuständigen IHK oder Fachanwältinnen zwecks Rechtsberatung in Verbindung zu setzen.

## Fallstricke im Exportgeschäft:

**Beispiel:**

**Eigentumsvorbehalt**

**Singapur:**

**Vereinbarung eines „einfachen EV“ ist möglich.**

**Gutgläubiger Erwerb durch Dritte aber möglich**

## Fallstricke im Exportgeschäft:

**Beispiel:** **Eigentumsvorbehalt**

**Indonesien:**

**Eigentumsvorbehaltsregelungen separat schriftlich vereinbaren mit „Stempelmarke“.**

**„Fiduciary Transfer of Ownership“ = notarielle Beglaubigung und Eintragung in Gerichtsregister.**

**In Praxis aber umständlich und unsicher.**

## Fallstricke im Exportgeschäft:

**Beispiel:** **Eigentumsvorbehalt**

**Fazit:**

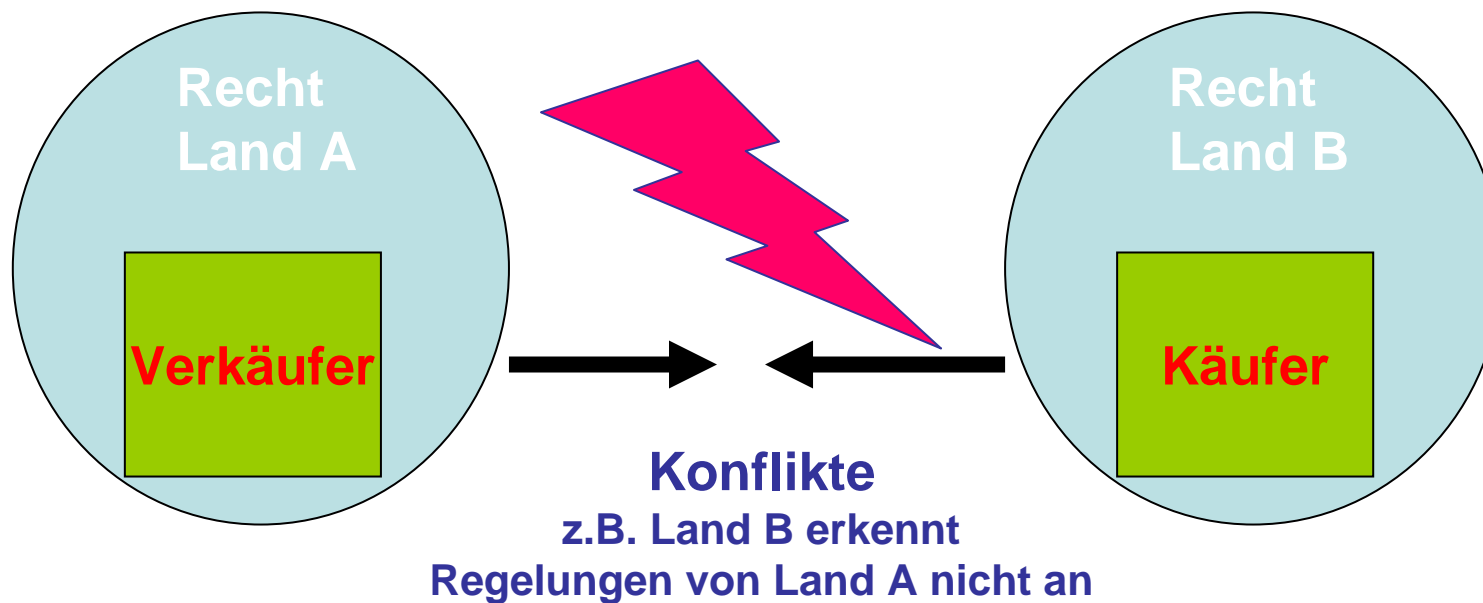
**I.d.R. geht der Eigentumsvorbehalt unter, auch wenn er z.B. in Ihren AGB's als Bestandteil vereinbart ist.**

**Eigentumsvorbehalt ist keine Sicherheit !**

Fallstricke im Exportgeschäft:

Beispiel: Vertrags-/Kaufrecht

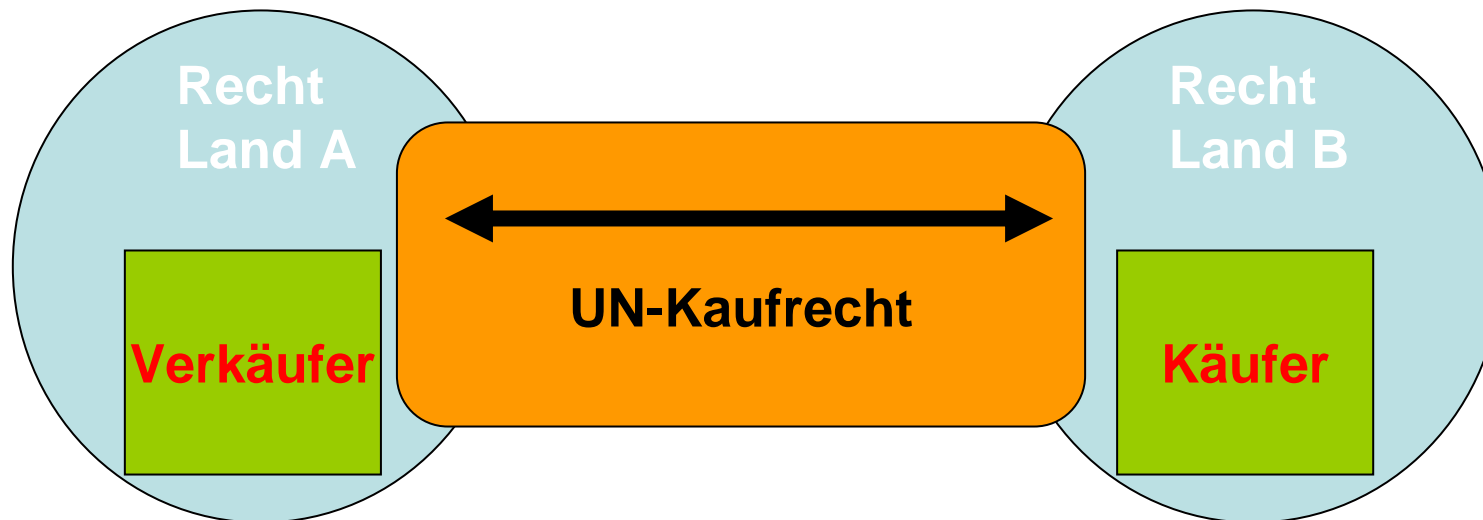
Unterschiedliche nationale Rechtsordnungen



**Fallstricke im Exportgeschäft:**

**Beispiel: Vertrags-/Kaufrecht**

**Alternative : UN-Kaufrecht vereinbaren**



## Fallstricke im Exportgeschäft:

Beispiel: **Vertrags-/Kaufrecht**

### Das UN-Kaufrecht

„C I S G“ = Convention on contracts for the  
international sale of goods

Unterzeichnet am 11. April 1980 in Wien  
(„Wiener Kaufrecht“).

Heute von 74 Staaten anerkannt.

**ASEAN: nur von Singapur anerkannt**

## Fallstricke im Exportgeschäft:

Beispiel: **Vertrags-/Kaufrecht**

# Gerichtsstand und Schiedsgerichtsklausel



## Fallstricke im Exportgeschäft:

**Beispiel:** **Vertrags-/Kaufrecht**

### **Möglichkeiten:**

- 1. Vereinbarung eines Gerichts an Ihrem Sitz**
- 2. Vereinbarung eines Gerichts am Sitz des Käufers**
- 3. Vereinbarung eines Gerichts in einem „neutralen“ Land**
- 4. Vereinbarung eines Schiedsgerichtes gemäß den Regeln der ICC, Paris**

## Fallstricke im Exportgeschäft:

Beispiel: **Vertrags-/Kaufrecht**

**Empfehlung:**

**Vereinbarung eines Schiedsgerichts gemäß  
den Regeln der Internationalen Handelskammer, Paris:**

**Voraussetzung: Vereinbarung einer gültigen  
Schiedsgerichtsklausel (Arbitration) im Kaufvertrag.**

➤ **Unbedingt IHK kontaktieren !**

**ASEAN: mit Ausnahme von Myanmar von allen anerkannt**

## Fallstricke im Exportgeschäft:

Beispiel: **Vertrags-/Kaufrecht**

**„Gelten meine AGB's auch im Ausland ?“**



## Fallstricke im Exportgeschäft:

Beispiel: **Vertrags-/Kaufrecht**

„Gelten meine AGB's auch im Ausland ?“

**Einfache Antwort aus der gelebten Praxis:**

„i.d.R. **NEIN**“

**Warum:**

**Unterschiedliche Regelungen des BGB/HGB  
im Vergleich zum UN-Kaufrecht bzw. nationalen  
Gesetzen**

## Fallstricke im Exportgeschäft:

Die auf den vorgehenden Folien gemachten Angaben erfolgten nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Anspruch auf Rechtsbeständigkeit.

**Zur Beratung hinsichtlich von Kaufverträgen, insbesondere zu den Themen wie Eigentumsvorbehalt und Schiedsgerichtsbarkeit wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige **IHK**.**

Beachten Sie auch die Bestimmungen hinsichtlich Ausfuhr- bzw. Importgenehmigungen

**Fazit:**



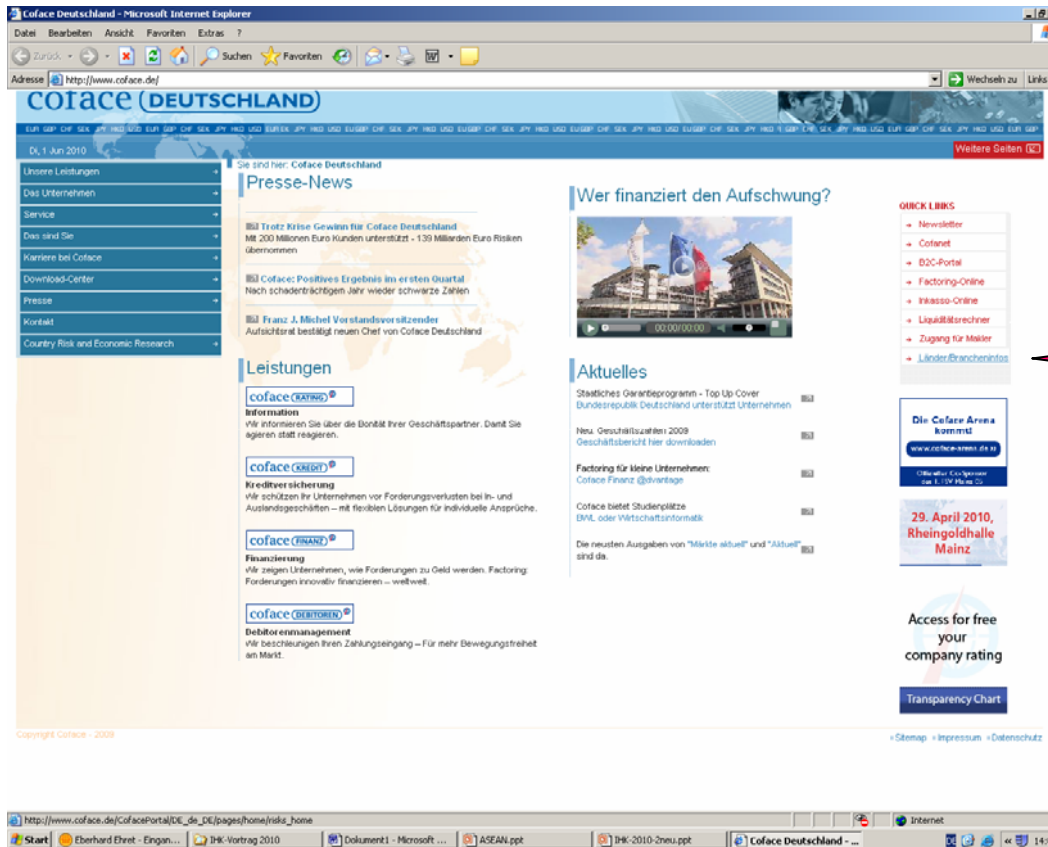
**Die ASEAN-Staaten sind eine aufstrebende Wirtschaftsregion mit hohem Potenzial für neue Absatzmärkte bzw. Kooperationen.**

**Die Auswirkungen der Finanzkrise 2009 sind als „moderat“ zu bezeichnen.**

**Andererseits bergen die heterogenen Strukturen der einzelnen Mitgliedstaaten nicht unerhebliche Risiken.**

**Der Absicherungsaspekt sollte hohe Priorität haben.**

# Einstieg ins Risikomanagement - Coface informiert über aktuelle Länder- und Branchenrisiken



Direkter Zugang über unsere website

**Keine Gebühren !**

www.coface.de und www.laenderrisiken.de



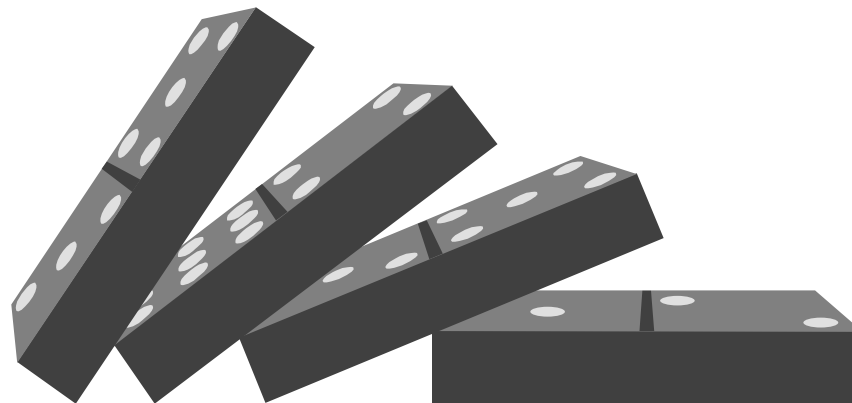
## Warum Forderungen absichern ?

## Gründe für Unternehmensinsolvenzen

**1. Forderungsausfälle 78 %**

**2. Kunden zahlen schleppend 67 %**

**3. zu wenig Eigenkapital 57 %**



Quelle: Creditreform-Umfrage

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

**eberhard.ehret@coface.de**